

## Referenten:

**Andreas Brand** - Institut für Biomechanik der BGU Murnau

**Dr. Gerd Ebert** – Bauerfeind AG, Zeulenroda

**Nina Gras** – Medical Park St. Hubertus, Bad Wiessee

**Kai Heinrich** – Deutsche Sporthochschule Köln

**Matthias Hösl** - Orthopädische Kinderklinik, Behandlungszentrum Aschau GmbH

**Dr. med. Pia Janßen** - Abteilung Sportmedizin, Universitätsklinik Tübingen

**Dr. Michael Kamminga** – Fachartzklinik Essen

**Dennis Perchthaler** – Abteilung Sportmedizin, Universitätsklinik Tübingen

**Dr. Günther Schlee** – Institut für Sportwissenschaft, Technische Universität Chemnitz

**Dr. Urs Schneider** - Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Orthopädie und Bewegungssysteme

**Benjamin Steinhilber** - Abteilung Sportmedizin, Universitätsklinik Tübingen

**Dr. med. Markus Wünschel** – Abteilung Orthopädie, Universitätsklinik Tübingen

## Fortbildungspunkte:

- 8 Fortbildungspunkte - Landesärztekammer Baden-Württemberg sind beantragt
- 8 Fortbildungspunkte - Physiotherapeuten

## Veranstaltungsort:

Hörsaal der Kinderklinik - Hoppe-Seyler-Str. 1, Tübingen



## Veranstalter:

PD Dr. Stefan Grau



# 9. Biomechanik Symposium Tübingen

Freitag, den 17. Februar 2012  
8.45 - 17 Uhr  
Hörsaal Kinderklinik

Abteilung Sportmedizin, Universitätsklinik Tübingen  
Prof. Dr. A. Nieß (Ärztlicher Direktor)



## Einladung

Wir möchten Sie zum 9. Tübinger Biomechanik Symposium am Freitag den 17. Februar 2012 herzlich einladen. Wie auch in den Jahren zuvor haben wir wieder national und international bedeutende Redner für das Symposium gewinnen können. Der enorme Zuspruch der Veranstaltung zeigt uns, dass die wesentlichen Zielsetzungen des Symposiums, die Förderung der Interdisziplinarität in der Biomechanik im deutschsprachigen Raum, die Förderung von Nachwuchswissenschaftlern sowie das Anbieten einer Plattform zur Gründung von Netzwerken und Interessengruppen, sehr gerne angenommen werden. Wir wünschen Ihnen einen interessanten und aufschlussreichen Tag bei uns am Uniklinikum Tübingen.

PD Dr. S. Grau

Prof. Dr. med. A. Nieß

## Anmeldung:

Bitte bis 15.02.2012 per Email, Fax oder Post an:

Medizinische Universitätsklinik Tübingen  
Abteilung Sportmedizin

z.Hd. Frau Lisa Peterson

Silcherstraße 5

72076 Tübingen

Tel: 07071-2986497 Fax: 07071-295162

Email: [lisa.peterson@med.uni-tuebingen.de](mailto:lisa.peterson@med.uni-tuebingen.de)

**Teilnahmegebühr 20,- Euro**

## Programm

<b>8.45</b>	<b>Begrüßung</b>	S. Grau
<b>Teil I – Technische Orthopädie</b>		
9.00 – 9.45	Keynote Terrainerkennung und Terrainanpassung - Ansätze für mehr Gehkomfort für Beinamputierte	U. Schneider
9.45 – 10.05	Strukturelle Veränderungen am spastischen Wadenmuskel und Konsequenzen für die Orthesenversorgung	A. Brandt
10.05. – 10.25	Was haben eine Wissensmatrix und Neuronale Netze mit moderner Einlagenversorgung zu tun?	G. Ebert
<b>10.25 - 11.00</b>	<b>Begehung Industrieausstellung &amp; Kaffeepause</b>	
<b>Teil II – Klinik</b>		
11.00 - 11.45	Keynote Einfluss des vorderen Kreuzbandes auf die Kinematik des nativen Kniegelenkes und nach Kniegelenkendoprothetik	M. Wünschel
11.45 - 12.05	Zuverlässigkeit von Vibrationsmessungen im klinischen Alltag	Dennis Perchthaler
12.05 - 12.25	Operationsindikation von Knickfüßen: Möglichkeiten des Oxford Fußmodells	M. Hösl
<b>12.30 - 13.30</b>	<b>Mittagspause</b>	

## Teil III – Sport

13.30 - 14.15	Keynote Sensorik & Bewegung: die Rolle der Mechanorezeptoren	G. Schlee
14.15 - 14.35	Vorstellung einer Testbatterie zur Beurteilung der Standstabilität bei Hüft- und Knie-TEP Patienten 4 Wochen post OP	N. Gras
14.35 - 14.55	Biomechanische Besonderheiten des leichtathletischen Kurvensprints	K. Heinrich

## 14.55 - 15.15 Kaffeepause

## Teil IV - Arthrose

15.15. - 16.00	Keynote Impingementsyndrom des Hüftgelenkes - Präarthrose ja oder nein?	P. Janßen
16.00 - 16.20	Impingementsyndrome des Hüftgelenkes - arthroskopische Therapie	M. Kamminga
16.20 - 16.40	Körperliche Einschränkungen bei Coxarthrose: Schmerz, Steifheit und Kraft erklären 60% der selbst eingeschätzten körperlichen Funktionsfähigkeit.	B. Steinhilber
<b>16.40</b>	<b>Abschluss</b>	S. Grau

Mit freundlicher Unterstützung von:

